



FRÜHLING 2025

# Dorfblatt

Nr. 002

Theater  
an der Kante

100 Jahre Heil-  
pädagogischer  
Kurs

Faschingsfest

„Kein Mensch  
kann nicht  
denken“



# „...ein einzelner hilft nicht, sondern wer sich mit vielen zur rechten Stunde vereinigt.“

J. W. Goethe

*Aus dem Märchen von der grünen Schlange  
und der schönen Lilie.*

---

**Impressum** | **Medieninhaber:** Dorfgemeinschaften Wienerwald gGmbH, 2384 Breitenfurt | **Gesellschafter:** Karl Schubert-Bauverein - Dorfgemeinschaft Breitenfurt, 2384 Breitenfurt | **Unternehmensgegenstand** und grundlegende Richtung: Fürsorge gegenüber Menschen mit besonderen Bedürfnissen sowie für alte, kranke und gebrechliche Personen und damit die Fortführung des bisher vom „Karl Schubert-Bauverein - Dorfgemeinschaft Breitenfurt“ (ZVR-Zahl 882246624) geführten Betriebs. | **Hersteller/Druck:** Agentur Tintifax | **Herstellungsort:** 2384 Breitenfurt | **Redaktion & Gestaltung:** Thomas Schuller, Patrik Berger, Gregor Wallner BSW MA, Mag. Adrian Lippe, Judith Mullan | **Autor:innen dieser Ausgabe:** Michael Mullan, Justyna Szczerba, Agnes Hillebrand, Veronika Weinhäupl, Veerle Godaert, Patrik Berger, Pia Alice Kober, Wim Vermaeren, Petra Lehner | **Karl Schubert-Bauverein** Obmann: Michael Mullan | Obmann Stv.: Renate Chwatal | **Schriftführerin:** Estrella Schall | **Kassier:** Boris Kiprof | **Kassier Stv.:** Karin Holztrattner | **Beiräte:** Franz Windisch, Dr. Alexander Ortel, Roman Grössl, Patrik Berger, Christoph Schöck | **Dorfgemeinschaften Wienerwald gGmbH** Geschäftsführer: Sasan Nikbakht und Mag. Peter Lohmer MBA.

## Liebe Leserinnen und Leser,

es nähert sich der Zeitpunkt, zu dem ich meine Tätigkeit als Vereinsvorsitzender niederlege. Altersbedingte Hörprobleme haben die Kommunikation und Sitzungen erschwert. Aus Vereinssicht freue ich mich, dass sich sowohl der Verein als auch die neu gegründete gGmbH sehr gut entwickelt haben und alles positiv für die Bewohner:innen weitergehen wird. Auch wenn ich diesen Schritt bedauere, bin ich zuversichtlich, dass für den Vereinsvorsitz eine ausgezeichnete Person als Nachfolge gefunden wird. Die notwendigen Änderungen im Verein werden noch vor der Generalversammlung im Juni schriftlich mitgeteilt.

Ich blicke dankbar auf die wunderbare Zusammenarbeit im Vorstand und in der der Geschäftsleitung zurück. Da ich in der Dorfgemeinschaft wohnen bleibe, freue ich mich sehr darauf, dem neuen Vorstand vor Ort mit Rat und Tat zur Seite stehen zu können.

---

**Michael Mullan,**  
Vereinsvorsitzender  
Karl Schubert-Bauverein –  
Dorfgemeinschaft  
Breitenfurt

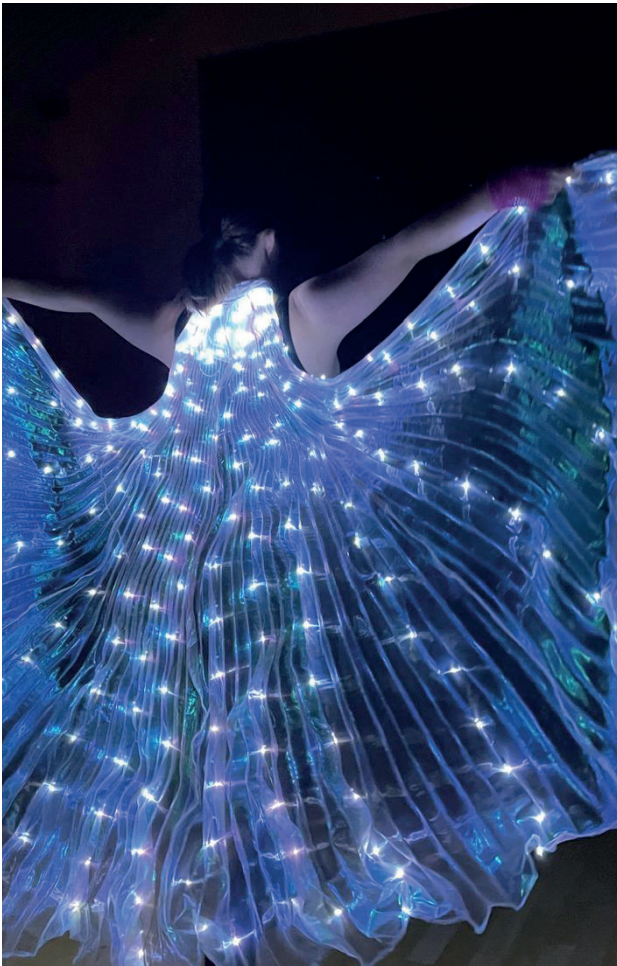
---

## Inhalt

<u>Lebe deinen Traum</u>	
<u>Neue Produktion vom</u>	
<u>Theater an der Kante</u>	05
<u>100 Jahre Heilpädagogischer</u>	
<u>Kurs: Unsere Reise nach</u>	
<u>Dornach</u>	07
<u>Feuer, Wasser, Luft und Erde</u>	
<u>Unser Fasching 2025</u>	08
<u>Unterstützte</u>	
<u>Kommunikation (UK)</u>	10
<u>„Kein Mensch kann</u>	
<u>nicht denken“</u>	11
<u>Neuigkeiten aus den</u>	
<u>Dorfgemeinschaften</u>	12
<u>Drei Fragen an ...</u>	14
<u>Kunst aus der</u>	
<u>Kunstwerkstatt</u>	15







# Lebe deinen Traum

## Neue Produktion vom Theater an der Kante

„Alles beginnt mit dem, was uns in der Welt fasziniert“

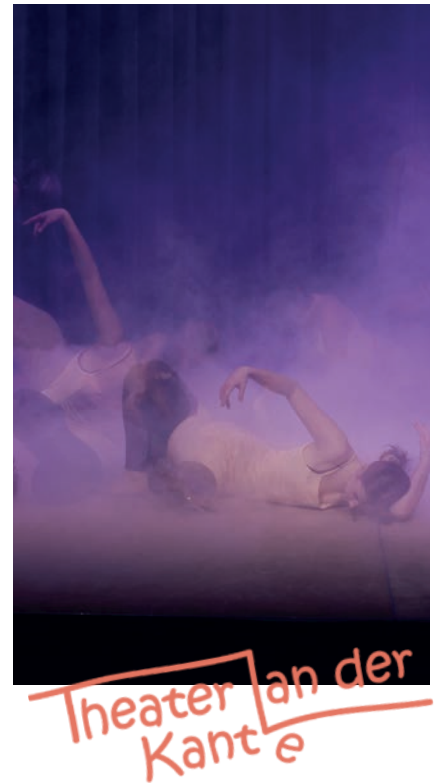
Mit Staunen blicken wir auf die Welt um uns herum und manchmal entsteht aus dieser Schau eine Keimzelle, aus der eine Theaterproduktion werden kann. Und weil wir eine Theatergruppe sind, die ihre Stücke selbst schreibt, entstand so auch unser neues Werk, *Lebe deinen Traum*. Die ursprüngliche Idee kam von einer unserer Schauspielerinnen. Denn wo der Geist des Theaters weht, da sind auch Kreativität, Einfallsreichtum und der Mut zu neuen Perspektiven nicht weit. Von einer Idee zu einer Aufführung heranzuwachsen, ist ein interessanter und intensiver Prozess, der, wie alles Wachstum, seine Zeit braucht.

Das Grundthema von *Lebe deinen Traum* ist die Reibung zwischen Natur und Kapitalismus. Dies führte uns zu Fragen: Inwiefern weichen wir als Menschen von unserer wahren Natur ab? Was ist überhaupt unsere wahre Natur? Wo suchen wir das Glück und um welchen Preis? *Lebe deinen Traum* wird sowohl stilistisch als auch inhaltlich überraschen. Deshalb wollen wir auch noch nicht zu viel verraten. Aber wir sind sicher, dass es sich lohnt, die Aufführung anzuschauen.

---

**Wim Vermaeren,**  
*Regisseur / Schauspieler*

---



### Kurz & einfach:

Unser Theaterstück *Lebe deinen Traum* entstand aus der Idee einer Schauspielerin.

Es geht um Natur des Menschen und Kapitalismus. Wir fragen dort: Leben wir im Einklang mit unserer Natur?

Die Aufführung wird spannend. Komm vorbei!





## Lebe deinen Traum Aufführungen:

8., 15., und 17. Mai 2025

19.00 Uhr

Stella Nova Saal,  
Rudolf Steiner Gasse 1  
2384 Breitenfurt

120 min. inklusive Pause

**Reservieren erforderlich:**

theaterwerkstatt@dg-  
wienerwald.at

Eintritt: 16 Euro

Ermäßigt: 10 Euro

(Studierende)

Ermäßigt: 8 Euro

(Mitarbeitende und

Bewohner:innen)

Theater an der  
Kant e

Ich finde die neue Aufführung großartig, weil sie so vielfältig ist: Die Charaktere sind sehr unterschiedlich, das Bühnenbild überrascht und die Entwicklung vom Performer zur Figur ist außergewöhnlich.

**Tessa Coufal,**

*Schauspielerin*

---

Ich komme ein- bis zweimal wöchentlich ehrenamtlich und bin immer wieder über die positive Entwicklung des Stücks erstaunt. Für mich bedeutet es, die eigene Komfortzone zu verlassen und mein Ziel ist es, mich ganz in der Rolle zu fühlen.

**Gabrielle Knopfhart,**

*Schauspielerin*

---

Diese Produktion bedeutet für mich vor allem Zusammenarbeit und Vertrauen, denn ohne Verlässlichkeit und Eigeninitiative würde sie nie funktionieren. Für mich ist es eine Chance, über mich selbst hinauszuwachsen.

**Philippe Loyoddin,**

*Ehemaliger Zivildienstler / Schauspieler*

---

## 100 Jahre Heilpädagogischer Kurs: Unsere Reise nach Dornach

Anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des heilpädagogischen Kurses von Rudolf Steiner, fand die internationale Tagung: „Inklusive soziale Entwicklung“ am Goetheanum in Dornach statt. 3 Bewohner:innen und 3 Mitarbeiter:innen wurde die Teilnahme ermöglicht.

1924 hielt Rudolf Steiner 12 Vorträge für eine kleine Gruppe von Menschen. Sie dienen der Arbeit mit Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen und Fähigkeiten seit 100 Jahren als Leitmotive. Aus diesem Impuls haben sich weltweit in über 50 Ländern die unterschiedlichsten Organisationen und Orte entwickelt. Einige neue Initiativen wurden bei der Tagung präsentiert.

In inklusiven Arbeitsgruppen vertieften wir Themen, tauschten Erfahrungen aus und trafen bekannte und neue Menschen.

An den Marktständen rund um das Goetheanum, wurden weltweite Aktivitäten präsentiert und auch Österreich und die Dorfgemeinschaften Wienerwald vorgestellt.

Als Rahmenprogramm gab es 2 Ausstellungen und Führungen durch das Goetheanum und dessen Gärten.

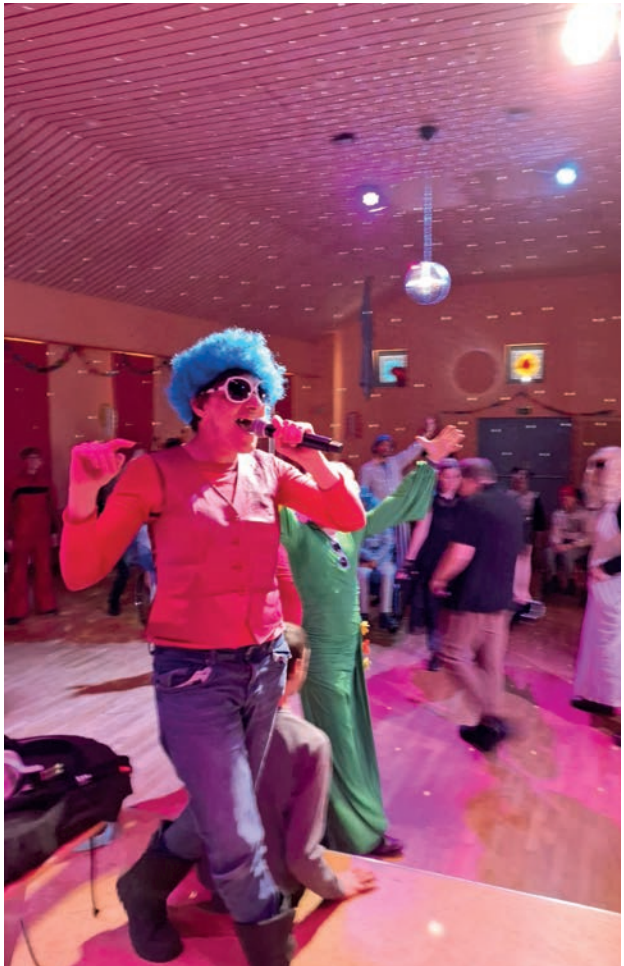
Die Sektion für Heilpädagogik und inklusive Entwicklung wurde in einem festlichen Akt gegründet. Wir wünschen der 12. Sektion alles Gute!

Vielen Dank, dass uns diese Reise in die Schweiz ermöglicht wurde.

**Veerle Godaert**, für den Dorfrat & den Leitungskreis









# Feuer, Wasser, Luft und Erde

## Unser Fasching 2025

Unser Faschingsfest unter dem Motto „Die 4 Elemente“ war wieder ein voller Erfolg! Ein großes Dankeschön für die zahlreiche Teilnahme an der Show, dem Umzug und dem anschließenden Disco-Event und vor allem ein Dankeschön an alle Beteiligten – wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!





### Kurz & einfach:

Das UK-Team hilft Menschen, die nicht sprechen.

Die vier Fachleute unterstützen Begleiter:innen und Bewohner:innen. Sie nutzen Hilfsmittel und geben Tipps, damit alle besser miteinander reden können.

Durch UK können die Menschen besser selbst bestimmen und mitmachen.

Durch UK kann es mehr Teilhabe und Gleichberechtigung geben.

## Unterstützte Kommunikation (UK)

Das UK-Team der DGW besteht aus 4 ausgebildeten Kommunikationspädagog:innen. **Patrik Berger, Veerle Godaert, Anita Westermayr** und **Kasia Wilczega**. Gemeinsam mit den Mitarbeiter:innen der Teams arbeiten sie daran, den Klient:innen der Dorfgemeinschaften Wienerwald (kurz: DGW) – insbesondere allen Klienten mit UK-Bedarf – den Zugang zu Kommunikation zu ermöglichen. Kommunikations-Barrieren, welche die Teilhabe am täglichen Leben erschweren, sollen erkannt und abgebaut werden.

Kommunikation braucht Vorbilder und Partner. Ohne kompetente Kommunikationspartner kann keine gelungene Kommunikation stattfinden. Darum werden auch die primären Begleiter:innen in den Prozess miteinbezogen. Die Klient:innen und ihre Begleiter:innen werden bei der Anwendung körpereigener Mittel, das sind vor allem Gestik, Laute und Mimik, im Umgang mit elektronischen und nicht elektronischen Hilfsmitteln und beim Einsetzen sonstiger UK-Methoden und Kommunikationsstrategien unterstützt.

Ein kurzer Überblick: in der Dorfgemeinschaft werden oft die klassischen und bekannten Metacom Symbole (Piktogramme), einfache, leichte Sprache, Symbole und Objekte, aber auch sogenannte Talker und auch Sprachcomputer verwendet. Die mögliche Palette an Hilfsmitteln und Methoden ist aber noch sehr viel größer und muss im Einzelfall auch individuell an die jeweiligen Personen angepasst werden. Dabei liegt der Fokus darauf, die Klient:innen so weit als möglich zu selbstbestimmten Entscheidungen gelangen zu lassen. Das Angebot des UK-Teams richtet sich an Klient:innen der DGW ohne entwickelter Lautsprache oder Kommunikationsstrategien – und ebenso an Klient:innen mit Orientierungsschwierigkeiten in Zeit und Raum sowie bei Abläufen.

Ohne Kommunikation sind weder Partizipation noch Selbstdarstellung, Gleichberechtigung oder Inklusion möglich. Es geht also darum, die Kommunikations- und Teilhabemöglichkeiten unserer Klient:innen zu verbessern und ihnen den Zugang zur größtmöglichen Selbstbestimmung zu öffnen.



## „Kein Mensch kann nicht denken“

von Ulrich Zimmer,  
Oliver Mandl und  
Patrik Berger

Ulrich spricht nicht, aber eine besondere Methode hilft ihm beim Schreiben: „FC“ (kurz für: Facilitated Communication. Zu Deutsch: gestützte Kommunikation). Dabei wird die Hand gestützt, um miteinander zu kommunizieren. Die Ergebnisse wollen wir gerne öfter zeigen.

Einmal haben wir für eine Zeitschrift geschrieben. Ich fragte, was drinnen stehen sollte. Ulrich schrieb: „Ich will, dass drin steht, dass man auch denken kann, wenn man sehr behindert ist. Kein Mensch ist in der Lage zu sagen, dass jemand nicht gut denken kann. Kein Mensch kann nicht denken. In der sehr guten Lage zu schreiben sind wenige.“

Oliver, Bewohner des Hauses Ginko und Mitarbeiter der Kunstwerkstatt, ergänzte: „Es soll drin stehen, dass auch alle, die nicht sprechen, etwas zu den anderen sagen wollen. Es wäre schwer, etwas zu sagen ohne die Stütze, aber es wäre auch anders denkbar.“



Oliver Mandl und Ulrich Zimmer sind Botschafter für viele Menschen in dieser besonderen Lage. Auch andere sollen im Dorfblatt zu Wort kommen. Ich freue mich auf einen lebendigen Austausch!

---

**Ulrich Zimmer,**

*Bewohner der Dorfgemeinschaften Wienerwald*

---

**Oliver Mandl,**

*Bewohner der Dorfgemeinschaften Wienerwald*

---

**Patrik Berger,**

*Fachkraft für Arbeit und Berufsteilhabe  
der Wort und Klang Werkstatt*

## Neuigkeiten aus den Dorfgemeinschaften Wienerwald



### Frühlingsbeginn im Irenental!

Neben unseren ganzjährigen Aufgaben, dem Versorgen der Tiere und Ausmisten der Ställe, wird auch unser Garten wieder fit für den Frühling gemacht!

In unseren Pausen sitzen wir gerne draußen und genießen die ersten Sonnenstrahlen.

**Justyna Szczerb,**  
*Handwerkerin und Agnes Hillebrand,*  
*Teamkoordinatorin B6*



### DG Event als Vorbild für Barrierefreiheit ausgezeichnet!

Die BhW (Bildung hat Wert) Niederösterreich hat die DG Event, als „Vorbilder für Barrierefreiheit“ ausgezeichnet. Für unsere „umfassenden, vorbildlichen und inklusiven Tätigkeiten zur Umsetzung der Barrierefreiheit in Niederösterreich“. Pia Kober, Thomas Schuller, Michael Radics und Michael Mullan haben den Preis von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister entgegen genommen. Wir freuen uns über die Anerkennung und sehen sie als Ansporn, weiterzumachen.

**Pia Alice Kober,** *Verwaltung & DG Event*



## Tierischer Nachwuchs!

Die supersüßen Tierbabys aus der ersten Jahreshälfte wollen wir euch natürlich nicht vorenthalten.

**Die ersten Hasen** (eigentlich Kanninchen) wurden im Jänner geboren. Mama Lanka (schwarzer Hase) und Papa Alex (brauner Hase) freuen sich über sieben kleine Hasenbabys. Zwei schwarze und fünf braune Häschen haben das Licht der Welt erblickt. Ein süßes, lebendiges Bündel Freude für die Gemeinschaft!

**Rocky, der Border Collie** von Michael Mullan, war im Februar der Star im Dorf und hält sein Herrchen ganz schön auf Trab! Er ist aber auch einfach unwiderstehlich.

**Schafnachwuchs!** In den letzten Wochen wurden im Irenental gleich zwei kleine Lämmchen geboren. Zoe und ihr größerer Halbbruder Moritz erkunden schon fröhlich die Wiesen.

*Redaktion Dorfblatt*



## Frühjahr am Wienerwaldsee

Bei uns wird nun viel gepflanzt, für Produkte, die wir später verarbeiten. Wir freuen uns schon auf die sonnigen Tage im Garten. Bald bekommen wir einen neuen Sitzplatz, an dem wir gemeinsam kochen, arbeiten und Zeit verbringen können. Für die Bäckerei Szihn wurde bereits für Ostern gebastelt und auch für uns wird bald die Deko gemacht.

**Veronika Weinhäupl, Handwerkerin**

## Drei Fragen an ...

Katharina Geyer



Katharina Geyer,  
Rezeptionistin

### Was machst du in der Dorfgemeinschaft?

Ich arbeite als Rezeptionistin in der Dorfgemeinschaft Wienerwald gGmbH und übernehme unter anderem Aufgaben wie Kassa, Telefon und E-Mail-Korrespondenz, um den Betrieb zu unterstützen.

---

### Was ist dein Lieblingsort hier?

Mein Lieblingsort ist beim Kaffeehaus unter der Laube und am Lagerfeuerplatz. Dort kann man gut sitzen und eine Pause in der Dorfgemeinschaft genießen.

---

### Worauf freust du dich im Frühling in der Dorfgemeinschaft besonders?

Ich freue mich schon sehr auf den Frühling – vor allem auf unsere Events in der Dorfgemeinschaft, schönes Wetter, Mittagspause draußen mit Kolleg:innen und gutem Essen verbringen und auf das Walk & Talk, bei dem ich im Frühling gerne wieder mitgehe.

---

Das Interview führte: **Thomas Schuller**,  
Redaktion Dorfblatt  
(& DG Event)







Kunstwerkstatt Wienerwald, „Sonne und Mond begegnen sich“, 2024.  
Mischtechnik auf Papier, 42 x 20 cm.

# Veranstaltungen der Dorfgemeinschaften Wienerwald

8., 15., 17. Mai

**Lebe deinen Traum | Theater an der Kante**

25. April

**Klavierkonzert Trio Cordis**

10. Mai

**Frühlingserwachen**

Dorfgemeinschaft Wienerwaldsee

24. Mai

**DJ-Festival & Dorfclubbing**

21. Juni

**Sommerfest**

Dorfgemeinschaft Breitenfurt

Hauptstraße 99 | Rudolf Steiner-Gasse 1 | Zufahrt: Georg-Sigl-Straße 9-11 | 2384 Breitenfurt, Österreich

Dorfgemeinschaften

WIENERWALD

